

Zentraldirektion

Berlin NW 7, den 24. Oktober 1926.

der

Monumenta Germaniae historica.

An

die Berliner Beamten-Vereinigung

B e r l i n .

Jch bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ zum 1. November 1926 folgende Beträge zu zahlen:

III⁶.43.

239,50 RM Vergütung für November 1926 an Herrn Dr. Finsterwalder in Berlin-Schlachtensee, Hubertusstr. 19,

I^A 9.

400, -- " an denselben als Vorschuß für sächliche Ausgaben. Beide Beträge wird Dr. Finsterwalder dort abheben,

III⁶.44

235, -- " Vergütung für November 1926 an Herrn Studienassessor Dr. Gerhard Laehr in Berlin-Zehlendorf; dieser wird den Betrag dort abheben,

III⁶.45

145, -- " Vergütung für November 1926 an Fräulein Dr. Hüttenbräuer in Berlin; diese wird den Betrag dort abheben,

III⁶.46

146, -- " Vergütung für November 1926 an Herrn Dr. Th. Zwölfer in Heidelberg; die nähere Adresse wird noch mitgeteilt werden,

Nach Abgang zur Rechn. Kontrolle.

not-ig.

III⁶.47

34,50 " an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13 zur Bezahlung der fälligen Steuerbeträge durch Überweisung auf sein dortiges Konto Nr. 4494,

Rumpf ab 24/10/26

III⁹ 8

IV. 3

460, -- " und zwar 360 RM Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten und 100 RM für bare Auslagen an

Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch, Hannover, Wiesenstr. 24, portofrei durch die Post.

zus. 1 660, -- RM

In Reinschrift gez. Kehr.

Op. Kerschbaum

Leg. 10